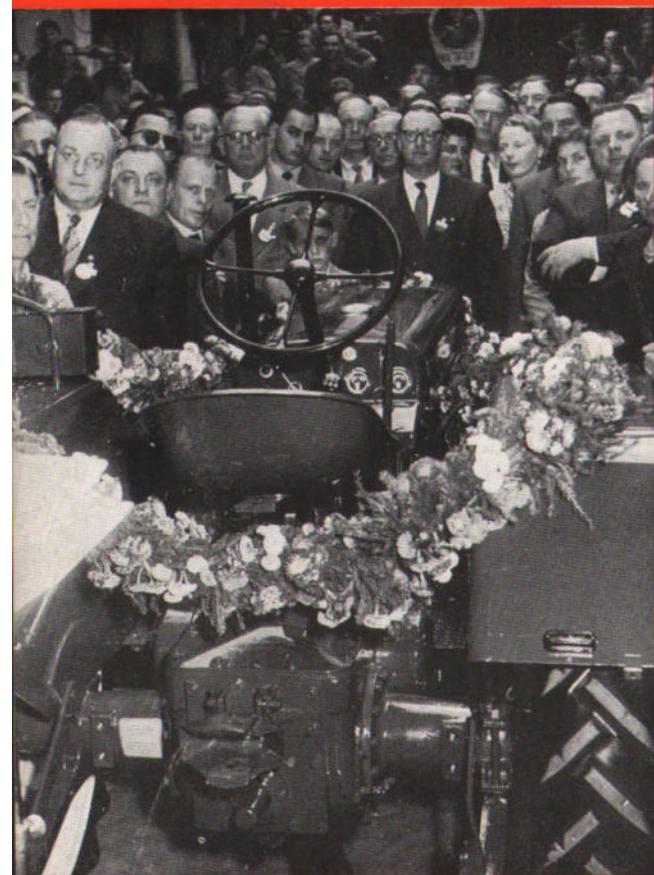




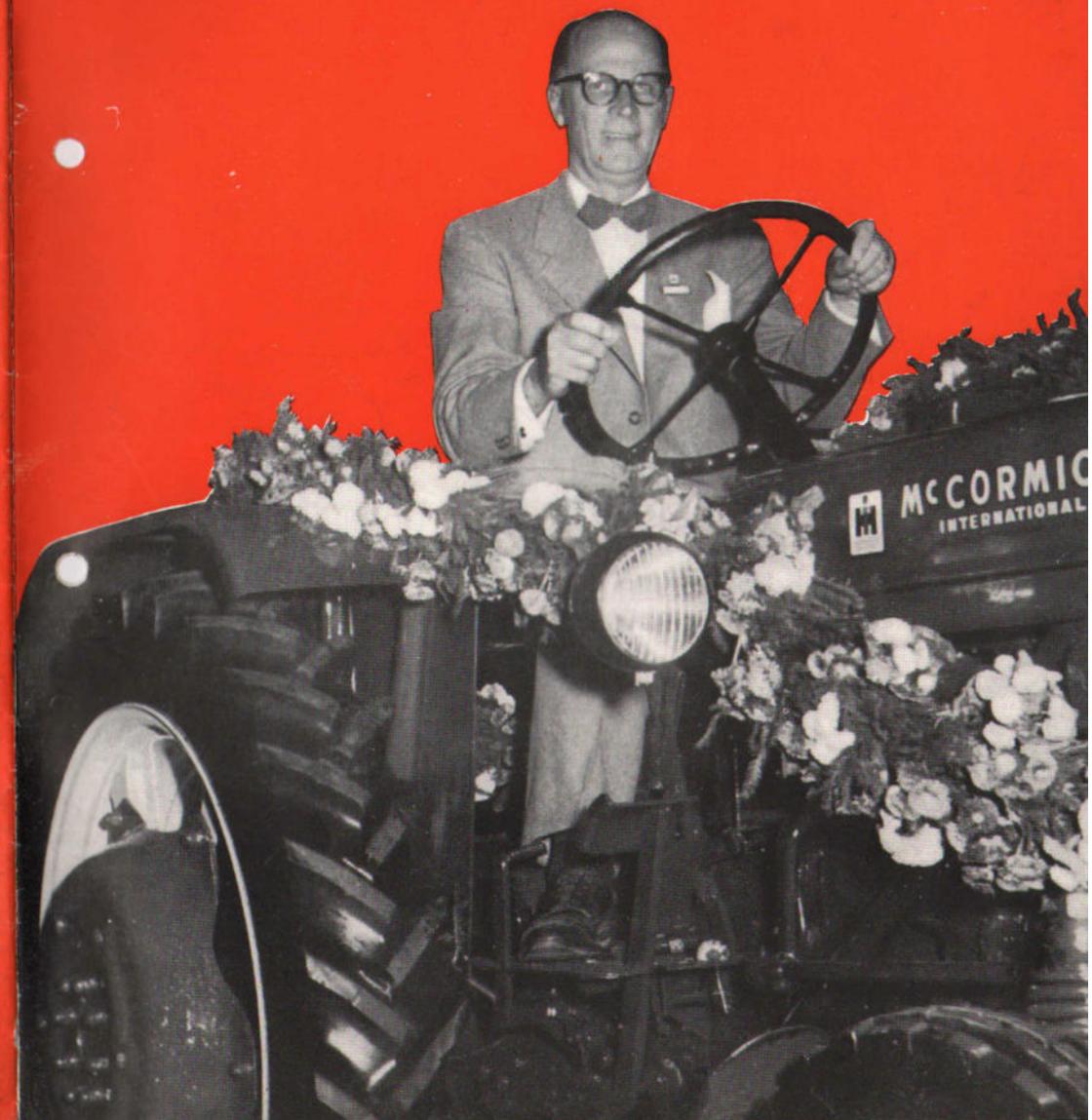
INFORMATIONSDIENST

McCORMICK
INTERNATIONAL

SONDER-AUSGABE . JUNI 1955



Gespannt und voll freudiger Erwartung lauschen die Gäste den Worten von Generaldirektor F.W. Taubert, nachdem der 1.000.001ste IH-Schlepper vom Band gelassen ist.



Das Neusser **IH** -Werk präsentiert den

3 000 001sten **IH** -Schlepper

Der 7. Juni 1955 war ein denkwürdiger Tag in der Geschichte des Neusser IH-Werkes. Schon Tage vorher rüstete man zu einem Großereignis, das in der gesamten Schlepper-Industrie als einmalig zu bezeichnen ist. In Anwesenheit zahlreicher Gäste aus der Landmaschinenbranche und der Presse konnte Generaldirektor F. W. Taufest in einer Feierstunde die Fertigstellung des Schleppers mit der Produktionszahl 3000001 bekanntgeben. Aus allen Teilen des Bundesgebietes kamen die erfolgreichsten IH-Händler nach Neuss, um Zeugen dieses einmaligen Geschehens zu sein.

Am Morgen des 7. Juni empfing Direktor W. C. Caton fast 200 Mitglieder des „3 Millionen-Club“ - eine Vereinigung besonders erfolgreicher IH-Händler - im Ausstellungsraum des Verwaltungsgebäudes, wo er den Gästen mit herzlichen Worten für ihr Kommen dankte. In einem Überblick über das Programm des Tages, wies Herr Caton die Anwesenden auf die Bedeutung der Feierstunde hin, die am Vormittag mit dem Stapellauf des 3000001sten IH-Schleppers ihren Höhepunkt fand. Direktor W. Prinz vermittelte dem zahlreich erschienenen Auditorium einen Einblick in den innerbetrieblichen Aufbau des Neusser IH-Werkes, wobei die genannten Zahlen über Produktion und Leistung nicht ohne Eindruck auf die Gäste blieben. Anschließend erfolgte eine Besichtigung der Werksanlagen unter Führung leitender Herren aus der Fabrik. Der Rundgang durch die Produktionsstätten fand bei den einzelnen Besuchergruppen größtes Interesse, zumal nicht wenige von ihnen erstmalig Gelegenheit hatten, sich von der Leistungsfähigkeit des IH-Werkes an Ort und Stelle zu überzeugen. Mittags versammelte man sich in den Rheinterrassen zu Düsseldorf, um dort gemeinsam das Mittagessen einzunehmen. In bester Stimmung ging man einem weiteren Höhepunkt des Tages entgegen, - der Preisverteilung und der Verlosung des Jubiläumsschleppers. Ein großer Teil der Händlerkunden konnte für ihre erfolgreiche Verkaufstätigkeit wertvolle Preise wie Fernsehgeräte, goldene Armbanduhren, Urlaubsreisen etc. in Empfang nehmen. Dann kam der große Augenblick der Verlosung. Größte Spannung bemächtigte sich aller, als eine Mitarbeiterin der Werbeabteilung mit verbundenen Augen in die Lostrommel griff und das Glückslos zog. Unter dem neidlosen Beifall seiner Händlerkollegen konnte Herr Fröhlich von der Firma Eisele & Co., Laiz-Sigmaringen, den Schlepper in Empfang nehmen. Die gemeinsame Kaffeetafel beschloß den offiziellen Teil des Nachmittags. Am Abend traf man sich in Düsseldorf wieder. In einer bekannten Unterhaltungsstätte der Rheinmetropole blieb man noch lange zusammen und feierte fröhlich den Abschluß eines für das IH-Werk und seine Händlerkunden bedeutenden Tages.

Wir möchten es nicht versäumen, an dieser Stelle noch einmal allen IH-Händlern, die sich (in hervorragender Weise im Rahmen der Verkaufskampagne eingesetzt haben, für ihre vorbildliche Einsatzbereitschaft zu danken. Möge die Verbundenheit zwischen IH-Händlern und dem IH-Werk durch das gemeinsame Erlebnis des 7. Juni 1955 noch mehr gefestigt werden.





Die ersten Omnibusse mit Mitgliedern des „3 Millionen-Club“ treffen vor dem Verwaltungsgebäude ein.



Im Ausstellungsraum des Verwaltungsgebäudes versammelten sich die Mitglieder des „3 Millionen-Club“, sowie Vertreter von Wirtschaft u. Presse.



Direktor W. C. Caton ließ die Anwesenden herzlich willkommen und gab ihnen einen kurzen Überblick über die Bedeutung dieses Tages.



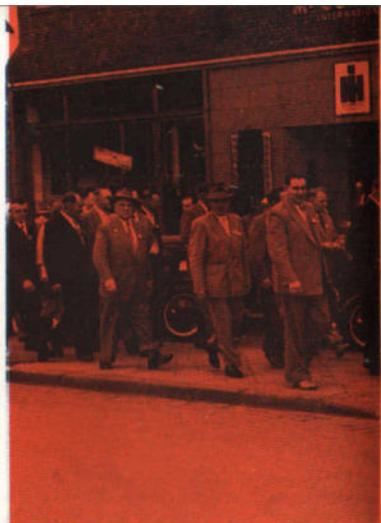
Gespannt lauscht man den Ausführungen der Herren Caton und Prinz über das Tagesprogramm bzw. den Aufbau der Fabrik.



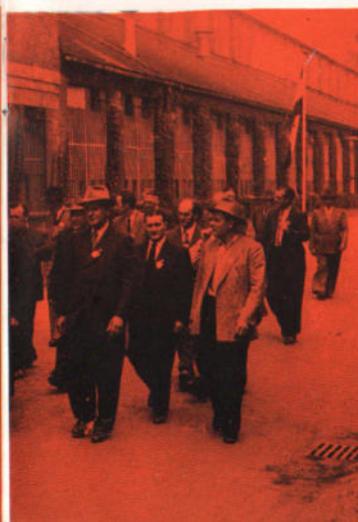
Über den innerbetrieblichen Aufbau des IH-Werkes sprach Direktor W. Prinz vor den interessierten Gästen.



Da der Ablauf des 7. Juni im Film festgehalten wurde, benötigte man mehrere Scheinwerfer zur Ausleuchtung der Räumlichkeiten. Im Hintergrund Direktor H. Rentsch (Konstruktion), Generaldirektor F. W. Tautfest, Direktor C. C. Rodrian (Verkaufsverwaltung), die Direktoren H. P. Hähnel und E. Zedau (Filiale Neuss).



Unter sachkundiger Leitung erfolgte der Rundgang durch die Produktionsstätten des Neusser IH Werkes in verschiedenen Gruppen.





M' CORMICK



3 Millionen M Schlepper

Welt!



Gruppenaufnahmen am festlich geschmückten Eingang zum IH-Werk als Erinnerung an den Besuch bei der International Harvester Company Neuss.

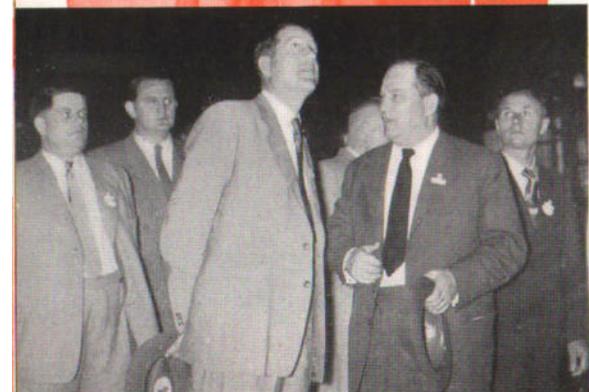


M' CORMICK
TIGHEAL



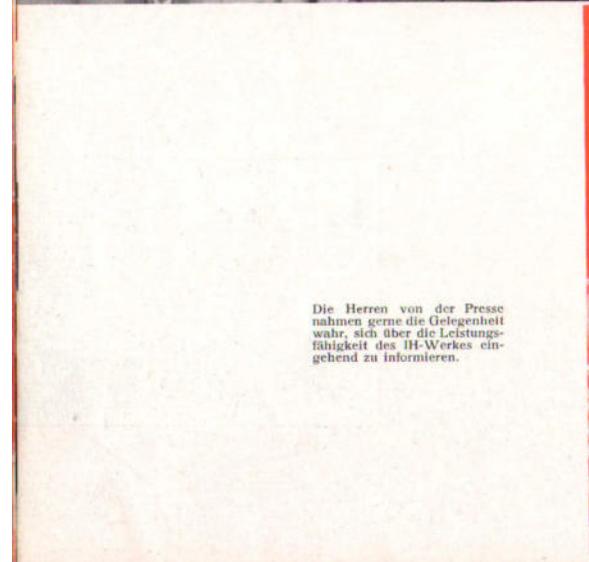


Auch die teilnehmenden Damen zeigten sich von dem im IH-Werk Gesehenen stark beeindruckt. Ihre geschickt gestellten Fragen ließen auf fachkundiges Wissen schließen.



Viele der anwesenden Händler, die das Neusser IH-Werk schon einmal besucht hatten, stellten anerkennend fest, daß seit ihrem letzten Besuch bedeutende innerbetriebliche Verbesserungen vorgenommen wurden.

Generaldirektor F. W. Tautfest im Kreis von IH-Händlern und Belegschaftsmitgliedern der Fabrik.



Die Herren von der Presse nahmen gerne die Gelegenheit wahr, sich über die Leistungsfähigkeit des IH-Werkes eingehend zu informieren.





Der 3 000 001. IH-Schlepper verläßt das Montageband. Alles drängt sich, um dieses Ereignis aus nächster Nähe mitzuerleben.

In der Montagehalle herrschte großer Andrang, als der 3 000 001. IH-Schlepper das Montageband verließ.

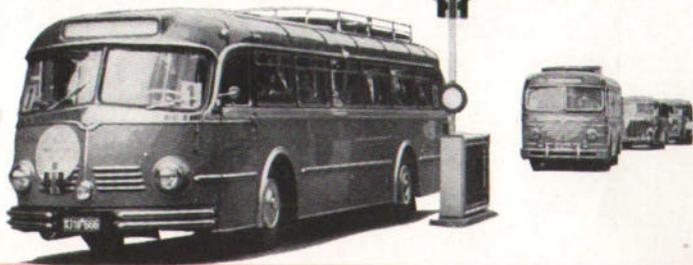
der 3 000 001. IH - Schlepper verläßt das Montageband



Schnell nahm man die Gelegenheit wahr, sich zur Erinnerung an den 7. Juni 1955 mit dem 3 000 001. IH-Schlepper fotografieren zu lassen.



Generaldirektor F. W. Tauffel während seiner Festansprache in der Montagehalle. Im Vordergrund der festlich geschmückte IH-Schlepper mit der Produktionszahl 3 000 001.



In den Rheinterrassen zu Düsseldorf erwartete die Gäste ein ausgesuchtes Festtags-Menu. Hier setzt sich der Omnibus-Konvoi Richtung Düsseldorf in Bewegung.



Man trinkt auf das Wohl der Gastgeber und freut sich über die gelungene Veranstaltung.

Herr Mager von der Firma Mager & Wedemeyer, Bremen, dankte während einer Tischrede im Namen seiner Händlerkollegen der IH-Gesellschaft-Neuss für die herzliche Aufnahme.



Ausschnitt aus der Rheinterrasse Düsseldorf während des Mittagessens.



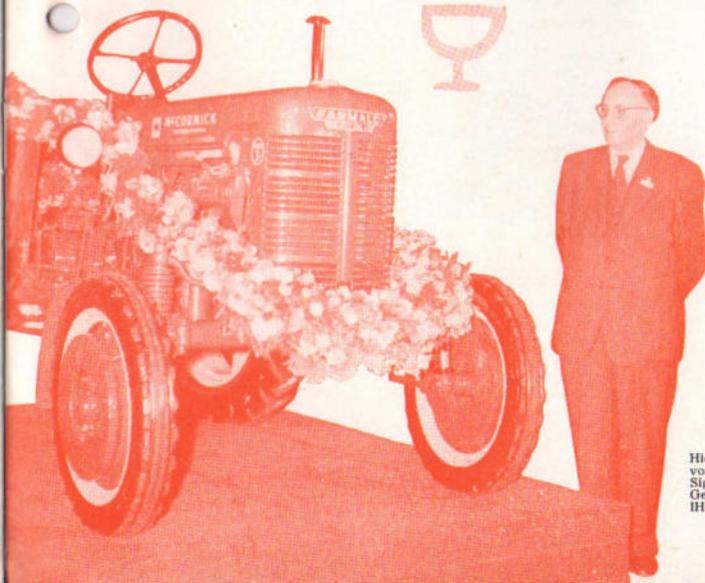
Es naht der große Augenblick der Verlosung. Die Jury überzeugt sich von der Korrektheit der Durchführung. Im Hintergrund die Glücksritzerin in Person einer Mitarbeiterin der Werbeabteilung. Wer wird der Glückliche sein?



Die Filialdirektoren von München, Hamburg und Neuss danken ihren Händlerkunden für die Einsatzbereitschaft anlässlich der Schlepper-Verkaufskampagne. Von links nach rechts:
Direktor B. Jürs, München
Direktor W. Mathiesel, Hamburg
Direktor H. P. Hähnel, Neuss



Nicht gerade „fröhlich“, eher etwas abgekämpft von den Strapazen der Gratulationscour läßt sich hier der Gewinner im Kreis seiner Händlerkollegen fotografieren.



Hier ist er schon! Herr Fröhlich von der Fa. Eisele & Co., Laiz/Sigmaringen, ist der glückliche Gewinner des 3.000.001 sten IH-Schleppers.



Direktor A. Nohr gibt die Preisträger des Verkaufswettbewerbs bekannt. Im Vordergrund der Jubiläumsschlepper.